

Die nächste Wohltätigkeitslotterie.

Seit mehr als einem halben Jahrhundert besteht die Einrichtung der Staatswohltätigkeitslotterie, die sich bei der Bevölkerung seit jeher der größten Beliebtheit erfreut und wachsende Ausdehnung genommen hat. Hierzu haben wohl die hervorragenden, gemeinnützigen Zwecke, denen das Erträgnis der einzelnen Lotterie zugute kommt und die überaus günstigen Gewinnmöglichkeiten bei verhältnismäßig billigem Lospreis und durchaus einfachem Spielplane in gleichem Maße beigetragen. Die jüngste, über Ermächtigung des Kaisers von der k. k. Generaldirektion veranstaltete außerordentliche Staatslotterie, die ausschließlich Kriegsfürsorgezwecken dient, hat in den weitesten Kreisen des Publikums besonderen Anklang gefunden. Sind es doch die populärsten Kriegsfürsorgestellen, denen das Erträgnis zufließt: die Oesterreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz, das Kriegsfürsorgeamt des k. u. k. Kriegsministeriums und das Kriegshilfsbureau des Ministeriums des Innern. Es ist wohl jedermann bekannt, wie viel Segen diese drei Stellen in diesen schweren Zeiten verbreitet haben. Die Ziehung dieser Staatswohltätigkeitslotterie, deren Lose in den Auslagen der Wechselstuben, Tabaktrafiken usw. durch ihre gefällige Ausstattung und durch den Schmuck des Roten Kreuzes auffallen, findet schon am 5. Oktober d. J. statt. Der niedrige Lospreis von 4 K. (für welchen der Haupttreffer von 200.000 Kronen zu gewinnen ist), ermöglicht es wohl allen Bevölkerungskreisen, sich an dieser wahrhaft gemeinnützigen und patriotischen Lotterie zu beteiligen. Lose sind auch beim Kriegshilfsbureau des k. k. Ministeriums des Innern, 1. Bezirk, Hoher Markt 5, und in dessen Verkaufsstelle, Wien, 1. Bezirk, Trattnerhof 1, erhältlich.